

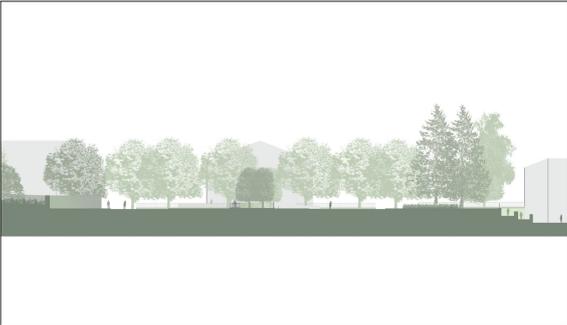


Vanessa Stampfli

Diplomandin	Vanessa Stampfli
Examinatoren	Prof. Hansjörg Gadiant, Beatrice Friedli Klötzli
Expertin	Marie-Noëlle Adolph, manoa Landschaftsarchitekten GmbH, Meilen, ZH
Themengebiet	Entwurf

Helvetiaplatz Bern

Der Platz der Gärten



Ausschnitt der Schnittansicht von Osten

Ausgangslage: Das im 19. Jahrhundert gebaute Kirchenfeldquartier beim Helvetiaplatz in Bern ist städtebaulich gesehen schweizweit ein Vorreiter in seiner Art. Bei Vertragsabschluss wurde gleichzeitig ein Quartierplan unterzeichnet, der eine einheitliche Struktur gewährleisten sollte. Der Helvetiaplatz wird über eine Brücke mit der Altstadt verbunden. Die davon ausgehenden Strassen hätten ursprünglich strahlenförmig angeordnet werden sollen, doch der Bau des Historischen Museums durchkreuzte diese Pläne, und es musste auf die verbliebenen «Strahlen» ausgewichen werden. Mit der Zeit wurden weitere Museen beim Platz und im Quartier gebaut – eine kulturelle Bereicherung. Der Helvetiaplatz soll einerseits ein angenehmer Aufenthaltsort für Anwohner und Touristen werden und andererseits durch seine exponierte Lage ein Kennzeichen für das Quartier werden.

Vorgehen: Der Helvetiaplatz soll neu gestaltete, öffentliche Gärten erhalten. Damit steht er in Einklang mit den grünen Vorgärten des Villenquartiers. Die Gärten am Platz sollen sich zwar durch individuelle Charaktere und Nutzungen voneinander unterscheiden, aber dennoch aufgrund einheitlicher Grundzüge miteinander harmonisieren. Beispielsweise soll der vergrösserte Garten bei der Kunsthalle mit einem neuen Café und Skulpturen im Freien zu längerem Verweilen einladen. Weiter führen dezente Wegweiser die Besucher zu den verschiedenen Museen.

Fazit: Es wird auf die verschiedenen Bedürfnisse der Personen eingegangen, die den Helvetiaplatz nutzen. Zudem erhält er einen unverkennbaren Charakter, gliedert sich gleichzeitig aber gut ins Quartier ein. Die Besucher können sich anhand der Signalisierung orientieren und die einzelnen Museen werden somit hervorgehoben.



Die feinen Wegweiser an den Gartenzäunen



Situation des zukünftigen Platzes